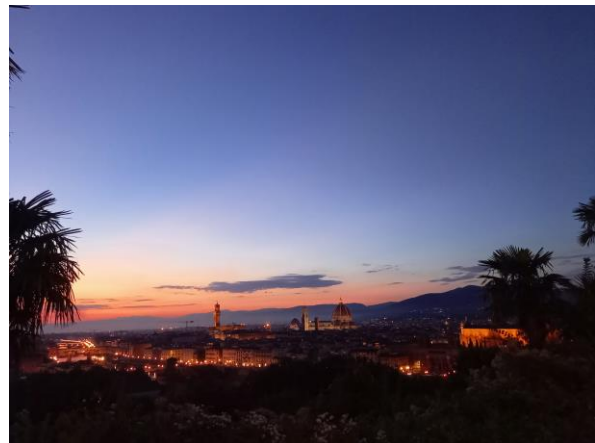


ERASMUS + Erfahrungsbericht [zur Veröffentlichung auf unserer Webseite]



ZUR PERSON

Fachbereich: **Wirtschaftswissenschaft**
Studienfach: **Betriebswirtschaftslehre / Business Economics**
Heimathochschule: **Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg**
Nationalität: **Deutsch**
Praktikumsdauer (von ... bis ...): **02.08.2021 - 29.10.2021**

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land: **Italien**
Name der Praktikumsrichtung: **Europass SRL**
Homepage: **<https://www.europassitalian.com/>**
Adresse: **Via Sant'Egidio, 12, 50122 Firenze FI, Italien**

Ansprechpartner:

Barbara Livolsi

Telefon / E-Mail:

+39 055 247 9995 / europass@europass.it

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

1) Praktikumseinrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumseinrichtung.

Europass SRL ist eine italienische Sprachschule, die sowohl online als auch vor Ort in der historischen Altstadt von Florenz präsent ist. Neben der Sprachschule hat Europass noch eine Teachers Academy mit vielen verschiedenen Standorten in ganz Europa. Bei der Sprachschule allein handelt es sich um ein mittelgroßes Unternehmen, in dem alle Mitarbeiter sehr freundlich und offen miteinander umgehen. Die Firma ist aktuell trotz der großen Konkurrenzsituation in Florenz und allgemein Italien am wachsen und expandieren.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe über die Internetseite des Leonardo Büros Sachsen Anhalt verschiedene Links ausprobiert und bin schlussendlich auf eine Excel Tabelle mit Praktikumseinrichtungen gestoßen, bei denen in der Vergangenheit Studenten bereits ein Praktikum absolviert haben. Auf dieser öffentlichen Liste sind die Kontaktdaten der Praktikumseinrichtungen zunächst nicht zu sehen, aber diese kann man problemlos per E-Mail erfragen, was ich dann auch gemacht habe. Daraufhin habe ich mich bei 5 verschiedenen Unternehmen beworben und habe bei 4 auch direkt eine Rückmeldung und die Einladung zu einem Vorstellungsgespräch bekommen. Über die Quote war ich selbst überrascht. Für mich ist das aber ein Zeichen, dass so gut wie jeder der will eine tolle Praktikumsstelle für sich finden kann. Wichtig ist: Rechtzeitig bewerben!

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Europass hat mir den Zugang ihrer E-Learningplattform 4 Monate vor Praktikumsbeginn angeboten. Das sollte man auf jeden Fall annehmen, weil man so bei Ankunft schon etwas Italienisch spricht. Was die Kommunikation im Büro angeht, bin ich auch mit Englisch zurechtgekommen, aber ansonsten wird sehr viel Italienisch gesprochen. Deshalb hat man auch die Möglichkeit weiter italienisch vor Ort in Präsenkursen zu lernen, was eine sehr tolle Sache ist. Um zusätzlich vorbereitet zu sein kann man auch Apps wie Bubble oder Memrise nutzen, um die Sprache zu lernen.

Bezüglich weiterer Vorbereitung kann ich nur empfehlen die Flüge rechtzeitig zu buchen und nicht unbedingt direkt nach Florenz. Flüge nach Pisa sind sehr viel günstiger und man ist innerhalb einer Stunde mit der Bahn von Pisa in Florenz. Außerdem gibt es wenig Direktflüge nach Florenz, wodurch man in München / Frankfurt umsteigen muss und so nur deutlich mehr Geld zahlt und keine Zeit einspart.

Fachlich wurde mir vorher gesagt was so ungefähr auf mich zukommt, weswegen ich mich etwas eingelesen habe. Allerdings ist das nicht zwingend nötig, weil auch vor Ort genug Zeit ist.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Europass vermittelt an ihre Kunden Unterkünfte und dementsprechend kann man auch diesen Service kostenfrei nutzen. Ich hatte allerdings das Glück eine vergleichsweise günstige WG in toller Lage über Airbnb zu buchen. Generell gilt, dass es sich in meinen Augen lohnt Geld für eine Wohnung in zentraler Nähe auszugeben. Da Europass ebenfalls eine tolle Lage hat, hat man so einen sehr kurzen Arbeitsweg, spart dadurch Zeit und die wunderschönen Plätze der Stadt sind in unmittelbarer Nähe.

Ansonsten gibt es die üblichen Erasmus Facebook Gruppen, die man leicht durch die Suchfunktion findet und auch dort werden immer Wohnungsangebote reingestellt oder man findet andere Studenten mit denen man sich zusammentun kann.

Eine wichtige Sache: Ich habe es vermehrt gehört, dass manche Wohnungsanbieter nicht vertrauenswürdig sind. Andere Studenten haben teilweise ihre Kautions vorab bezahlt und es gab dann schlussendlich gar keine Wohnung. Man muss hier vorsichtig sein. Wenn man sich eine Wohnung von Europass vermitteln lässt, ist sowas natürlich ausgeschlossen. Gleiches gilt für Airbnb, aber bei privaten Anbietern über zwielichtige Portale ist Vorsicht geboten!

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Die erste Integration war sehr freundlich. Ich wurde jedem vorgestellt und mir wurde anfangs Zeit gegeben mich einzuleben, mir das Unternehmen und seine Website (Angebote, Produkte, Leistungen etc.) anzuschauen und auch selber zu formulieren wie ich diese gemeinsame Zeit gerne angehen würde. Danach habe ich darüber mit meinem Mentor gesprochen und wir haben uns Gedanken gemacht was die nächsten Schritte sind, um strukturiert daran zu arbeiten.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Ich habe gelernt einen für mich vorher fremden Markt umfassend zu analysieren. Die Analyse beinhaltete eine ausführliche Konkurrenzanalyse, Ausarbeitung und Formulierung einer Trendstudie und vieles mehr.

Dazu kommen allgemein viele social Skills wie Team Integration, Communication Skills oder auch Presentation skills. Gerade auch das Präsentieren vor einer ganzen Abteilung inklusive der CEOs und das daraus resultierende positive Feedback hat mir sehr viel Selbstvertrauen gegeben.

Neben fachlichen Qualifikationen habe ich noch Italienischkenntnis auf A2 Niveau ohne vorherige Kenntnisse erworben.

7) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Es ist relativ vergleichbar mit Deutschland. Allerdings werden in ganz Italien Praktikas fast nie vergütet. Das gilt nicht nur für Europass, sondern ist Unternehmens- und branchenunabhängig. Trotzdem sind die Sprachkurse, die man jeden Tag hat eine Art Gegenleistung, die mich sehr gefreut hat.

8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Für Italien habe ich als Deutscher und EU Bürger nichts besonderes organisieren müssen. Es gab ein paar Dokumente, die ich ausfüllen musste, aber diese hat mir Europass zugeschickt. Da sie für ausländische Studenten Visas, Aufenthaltsgenehmigungen etc. organisieren ist man dort bestens aufgehoben und muss sich keinerlei Sorgen machen.

9) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

Man sollte bei Florenz noch 2 Dinge erwähnen. Erstens handelt es sich um die schönste Stadt in der ich jemals war, aber es ist eben auch nicht die günstigste. Die Erasmus Förderung reicht im besten Fall für die Miete einer zentralen Wohnung und auch das Leben in Florenz ist nicht unbedingt günstig. Man sollte also unbedingt eine weitere Geldquelle zur Finanzierung haben.

Was ich noch besonders hervorheben möchte ist der freundliche Umgang bei Europass. Mein Mentor / Chef ist einer der nettesten Menschen, die ich je getroffen habe. Wir haben sogar ein wirklich freundschaftliches Verhältnis entwickelt und würde es eine Stelle in Deutschland geben unter ihm zu arbeiten, würde ich vermutlich alles tun, um dort einen Job zu bekommen. Sowohl menschlich als auch fachlich hatte ich selten mit so einem tollen Menschen zu tun. Generell ist die Arbeitsatmosphäre unglaublich toll dort, weil jeder unheimlich nett ist.

10) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Insgesamt war das Praktikum für mich eine tolle Erfahrung. Ich habe in einer der für mich schönsten Städte der Welt für 3 Monate in einer tollen Wohnung mit toller Lage gelebt und gearbeitet. Dazu habe ich die italienische Sprache gelernt, die für mich die schönste der Welt ist. Außerdem habe ich viel praktische Erfahrung sammeln können, die mich in meinem weiteren Berufsleben definitiv weiterbringen werden. Insgesamt eine wirklich tolle Erfahrung. Ich kann jedem nur empfehlen bei Europass ein Praktikum in Florenz zu machen.

Einverständniserklärung:

Ich bin mit der Veröffentlichung dieses Erfahrungsberichts auf der Webseite des Leonardo-Büros Sachsen-Anhalt einverstanden.

Ich versichere, dass die verwendeten Fotos Rechte anderer Personen oder Unternehmen nicht verletzen (Persönlichkeitsrechte, Urheberrechte etc.).

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an angela.wittkamp@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].